

Frau Bezirksverordnete Cornelia Schwerin

über

den Vorsteher der Bezirksverordnetenversammlung
Pankow von Berlin

über

den Bezirksbürgermeister

Kleine Anfrage KA-0507/VI

über

Aktueller Stand der Pankower Kunstsammlung

Das Bezirksamt wird um folgende Auskunft gebeten:

- 1. In welchen Räumen des Bezirksamtes Pankow hängen zurzeit Arbeiten aus der Pankower Kunstsammlung? Wie öffentlich zugänglich sind diese Räume? (Bitte die Räume auflisten mit den jeweiligen Öffnungszeiten)*

Rathaus Pankow Ausstellung der Sammlung unter dem Titel „Menschen in Stadtlandschaften“ noch bis Ende Sept. vielleicht verlängert bis Ende Oktober (öffentlich zugänglich); Büro des Bürgermeisters und Beratungssaal (eingeschränkter Zugang); weitere Büros (eingeschränkter Zugang);
Danziger Straße 103/101 im Büro der Kunstsammlung (mo.- fr. 9 bis 15 Uhr), im Büro der FBL und der Galerieleitung (eingeschränkter Zugang);
Galerie Pankow im Büro der Leitung (eingeschränkter Zugang);
Pankemuseum und Depot Borkumstr. (eingeschränkter Zugang);
Rathaus Weißensee auf dem Flur (öffentlich zugänglich) und in den Büros (eingeschränkter Zugang);
Standesamt Weißensee (eingeschränkter Zugang);
Tiefbauamt (eingeschränkter Zugang)

2. *Wie viele Kunstwerke wurden in den Jahren 2007, 2008 und 2009 im Zusammenhang von Berliner Projekten an außerbezirkliche Interessenten verliehen? Um welche Projekte handelt es sich? Wie hat der Bezirk die dafür geleistete Arbeit in der Kosten-Leistungs-Rechnung abgerechnet?*

Ca.30 Kunstwerke wurden für die Christine Perthen-Ausstellung (Magdeburg, 2007) und die Brigitte-Handschick-Ausstellung (Berlin, Amalienpark, 2009) verliehen. Anfallende Kosten (Personal) in der KLR gehen auf das Produkt 79404.

3. *Wie viele Kunstwerke der Sammlung gelten kurz-, mittel- oder langfristig als vermisst?*

Ca. 50 Kunstwerke gelten als vermisst oder befinden sich noch in der Recherche. Eine konkrete Erfassung ist auf Grund der immer noch schwierigen Aktenlage nur längerfristig möglich.

4. *Welche Ankäufe von Kunstwerken gab es von 1990 bis zum Jahr 2009?
(Bitte die Kunstwerke auflisten mit dem Ankaufsjahr)*

Ankäufe von Kunstwerken gibt es seit Ende der 90er Jahre nicht mehr. In Alt-Pankow erfolgte dieser Rückzug bereits 1989, in Weißensee spätestens 1999 und in Prenzlauer Berg nach 1996.

Eine konkrete Erfassung ist auf Grund der immer noch schwierigen Aktenlage nur längerfristig möglich und liegt gegenwärtig nicht vor. Sie kann aber auf Wunsch zu einem späteren Zeitpunkt nachgereicht werden.

5. *Welche Schenkungen von Kunstwerken gab es in den vergangenen 20 Jahren?
(Bitte diese benennen und ebenfalls auf die Jahre aufschlüsseln)*

Eine aufbereitete Übersicht kann wegen des erhöhten Zeit- und Personalaufwandes erst zu einem späteren Zeitpunkt vorgelegt werden, da hier ein zusätzlicher Arbeitsaufwand von bis zu 8 Wochen benötigt wird.

Folgende Nennungen sind daher nur eine kleine Auswahl:

- Michael Kutzner, 4 Arbeiten O.T. / 2009
- Menno Fahl , Paar in Blau / 2009
- Shiken Nakahara, Tanz / 2008
- Irma Scheuer, 24 Blätter, / 2009
- Egmont Schaefer / 2008
- Stephanie Krumbholz/ 2006
- Harald Toppl / 2005

6. Wann wird eine Fotodokumentation der einzelnen Kunstwerke aus der Pankower Kunstsammlung auf den Webseiten des Bezirksamtes zur Verfügung stehen?

Eine Fotodokumentation der Sammlung ist teilweise vorhanden (ca. 150 Arbeiten), muss aber umfänglich überarbeitet werden. Das braucht Zeit und wird voraussichtlich im kommenden Winter erfolgen. Am Ende der dreijährigen Arbeitphase, für die eine Stelle über den Kulturkombi zur Verfügung steht, sollte die zuständige Mitarbeiterin, so die Zielstellung, eine Fotodokumentation und die Gesamtrecherche aller Künstlerbiografien auf den Webseiten des Bezirksamtes zur Verfügung stellen können.

Dr. Michail Nelken